

Klaus-Peter Puls:

Gesetz zur Verbesserung der kommunalen Verwaltungsstruktur zügig verabschieden!

Zum Sach- und Verfahrensstand der Beratungen über den Gesetzentwurf der Landtagsfraktionen von SPD und Bündnis90/Die Grünen zur Verbesserung der kommunalen Verwaltungsstruktur erklärt der innen- und rechtspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Klaus-Peter Puls:

Wir werden das Gesetz noch in dieser Legislaturperiode verabschieden. Dabei werden wir die Anregungen und Stellungnahmen der kommunalen Landesverbände einbeziehen, die wir aus konstruktiven Gesprächen insbesondere mit dem speziell betroffenen Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag zur vorgesehenen Änderung der Amtsordnung gewonnen haben.

Wir fördern mit dem Gesetz die freiwillige kommunale Zusammenarbeit im amtsangehörigen und amtsfreien Raum und schaffen insbesondere für den Zusammenschluss amtsfreier Gemeinden zu neuen Ämtern die gewünschten landesgesetzlichen Voraussetzungen. Für die kooperationsbereiten Gemeinden Heikendorf, Mönkeberg und Schönkirchen ist das Gesetz der Startschuss zum geplanten Amtszusammenschluss. Eine umfassende systematische Überprüfung der geltenden Amtsordnung werden wir nach der Landtagswahl 2005 angehen.

Insgesamt bleiben wir bei dem Prinzip, Anreize zur freiwilligen interkommunalen Zusammenarbeit ohne Landeszwang zu schaffen, weil wir den Verfassungsgrundsatz der

kommunalen Selbstverwaltung respektieren: Wo sich Bürger selbst verwalten, hat der Staat sich rauszuhalten!